

AUFNAHMEANTRAG

Ich möchte gerne als Mitglied in die Deutsch-Jordanische Gesellschaft e.V. aufgenommen werden.

Name Vorname

Für Paare Name des Lebenspartners (gleiche Adresse)

Straße Hausnummer

Postleitzahl Wohnort

Telefon

Email-Adresse

Beruf Geburtstag

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit willige ich ein, dass der DJG-Mitgliedsbeitrag von

- 20,- € für Schüler / Studierende (gegen Nachweis)
- 60,- € für Einzelmitglieder
- 75,- € für Paare
- 150,- € für eine Firmenmitgliedschaft

jährlich von meinem Bankkonto abgebucht wird und erteile Ihnen eine Abbuchungserlaubnis vom nachstehenden Konto. Ich bin damit einverstanden, dass meine/unsere Daten für die geschäftliche Abwicklung elektronisch verarbeitet werden.

Konto-Inhaber

Bankinstitut

IBAN

BIC

Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Jordanien – Land der Vielfalt

Für Besucher gibt es in Jordanien innerhalb kürzester Distanzen viel zu entdecken und spannende Kontraste zu erleben.

Während der Norden des Landes von Wäldern und fruchtbaren Obstplantagen geprägt ist, fasziniert der Süden mit bizarren Felsformationen, Wüste und Meer, im Jordangraben als einzigartiges Phänomen das salzhaltige Tote Meer am tiefsten Punkt der Erde. Außerhalb der pulsierenden Hauptstadt bieten mehrere Naturreservate Schutz für Tiere und Pflanzen.

Das Gebiet des heutigen Jordaniens war seit der Antike beliebt als Lebens- und Transitraum für bedeutende Kulturen. Die Nabatäer, Griechen, Römer, die byzantinische Zeit und schließlich die arabische Kultur haben beeindruckende archäologische und kunsthistorische Schätze hinterlassen.

Während die Länder in der Region in den letzten Jahren von Krisen und kriegerischen Turbulenzen erschüttert wurden, haben viele Menschen aus der Region in Jordanien Zuflucht gesucht und ein neues Zuhause in einer multiethnischen Gesellschaft gefunden. Dies stellt das Land jedoch gleichzeitig vor enorme soziale und ökonomische Herausforderungen, bei deren Bewältigung Deutschland eine wichtige Rolle spielt.

Wer heute in Amman ankommt, erlebt eine moderne Metropole in rasantem Wachstum, mit qualifizierten Unternehmen und einem hohen Lebens- und Sicherheitsstandard. Toleranz und Gastfreundschaft haben traditionell einen hohen Stellenwert und zeichnen die junge und gut ausgebildete jordanische Bevölkerung in hohem Maße aus.

In der jordanischen Küche sorgen vielfältige Einflüsse aus dem gesamten mediterranen und arabischen Raum für unvergessliche kulinarische Erlebnisse.

Die Hauptstadt Amman entwickelt sich zum pulsierenden Hub im Nahen Osten



DEUTSCH-JORDANISCHE GESELLSCHAFT e.V.
www.d-j-g.com

Präsidentin
Gabriele Groneberg, MdB a.D.

Vizepräsidenten
Honorarkonsul Helmut Hildebrand (1. Vize)
Dr. Dr. h.c. Peter Spary
Musa Al Munaizel
Birgit Tesic-Kurth
Prof. Christine Bernhardt

Schatzmeister und geschäftsführender Vorstand
Nabiel Khubeis

Vorsitz des politisch-parlamentarischen Beirats
Olaf in der Beek, MdB

Ehrenpräsident
Helmut Henseler

Regionalorganisationen
Aktuelle Kontaktdaten auf der Homepage der DJG

Geschäftsstelle
c/o Honorarkonsulat des
Haschemitischen Königreichs Jordanien
An der Ringkirche 6
65197 Wiesbaden
Fon +49 (0) 611 - 308 65 91
info@d-j-g.com

Hauptstadtrepräsentanz
c/o Dr. Dr. h.c. Peter Spary
Wilhelmstraße 77
10117 Berlin
Fon +49 (0) 30 - 22 48 90 79

Bankverbindung und Steuer-Nummer
Postbank Hannover
IBAN: DE02 2501 0030 0092 7273 08
BIC: PBNKDEFF
Finanzamt Wiesbaden, Steuer-Nr. 40 250 57999



**Wir bauen Brücken
zwischen Kulturen**

Die Deutsch-Jordanische Gesellschaft verbindet

In der Deutsch-Jordanischen Gesellschaft kommen Menschen zusammen, die sich für den Austausch zwischen den beiden Ländern interessieren und Völkerverständigung auf Augenhöhe suchen. Auf offizieller Ebene sind die Kontakte zwischen Deutschland und Jordanien ausgezeichnet, denn das Haschemitische Königreich ist seit Jahrzehnten verlässlicher Partner und Ruhepol im unruhigen Nahen Osten. Wir als traditionelle Freundschaftsgesellschaft können unseren Jordanischen Freunden auf dem zivilgesellschaftlichen Sektor zur Seite stehen.

Im Mittelpunkt unserer ehrenamtlichen Arbeit stehen Austausch und Begegnung, beispielsweise Kultur-, Wissenschafts- und Jugendaustausch, Studienreisen sowie Ausstellungen, Vorträge und Symposien zu Geschichte, Kultur und relevanten Themen der Gegenwart. Daneben unterstützt die Deutsch-Jordanische Gesellschaft soziale und kulturelle Projekte in Jordanien durch Spenden und praktische Hilfe.

Für diejenigen, die sich aus privaten oder beruflichen Gründen mit Jordanien beschäftigen – sei es als Reisende, Studierende, Wissenschaftler oder Investoren – bieten wir hilfreiche Informationen und Netzwerkkontakte.

Auf jordanischer Seite herrscht ein starkes Interesse für Deutschland und deutsche Kultur, deshalb wollen wir mit unserer Arbeit dazu beitragen, im Gegenzug auch die jordanische Kultur, Geschichte und Lebensart in Deutschland bekannter zu machen.

Für junge Menschen in beiden Ländern organisieren wir seit vielen Jahren ein Austauschprogramm mit spannenden Themen und Begegnungen.



Jugendaustausch der Deutsch-Jordanischen Gesellschaft für Schüler und Studierende



Die Wüste Wadi Rum im Süden



Aqaba am Roten Meer entwickelt sich zur Touristenattraktion und zum Investitionsstandort

DJG-Mitglieder haben Vorteile

Die Deutsch-Jordanische Gesellschaft bietet ein Netzwerk an beständigen Kontakten zwischen den beiden Ländern. Eine Mitgliedschaft bietet die Möglichkeit, dieses Netzwerk und die in der Region so wichtigen persönlichen Kontakte zu nutzen.

Darüber hinaus werden regelmäßige Informationen und Veranstaltungen zu Entwicklungen in unserem Partnerland, individuelle Studien- und Begegnungsreisen zu verschiedenen Themen sowie Vergünstigungen beim Bezug von Printmedien angeboten.

Wir freuen uns über jede Form der Mitwirkung bei unserem ehrenamtlichen Engagement! Mitgliedsbeiträge und Spenden an unsere Gesellschaft sind selbstverständlich steuerlich abzugsfähig.

Erweitertes Präsidium und politisch-parlamentarischer Beirat der Deutsch-Jordanischen Gesellschaft mit Gästen



Lebendige Gesellschaft mit Tradition

Die Deutsch-Jordanische Gesellschaft besteht seit 1963 und ist eine der ältesten bilateralen Kultur- und Freundschaftsgesellschaften. Sie geht zurück auf eine persönliche Verbindung des Gründers Konsul Kurt Uihlein aus Hannover mit dem damaligen jordanischen König Hussein.

Wir werden in unserer Arbeit durch ein Kuratorium und einen parlamentarisch-politischen Beirat in Berlin unterstützt, dem Mitglieder des Bundestags und weitere hochrangige Persönlichkeiten angehören.

Wir sind beim Deutschen Bundestag registriert und über entsprechende Mitgliedschaften in übergeordneten deutsch-arabischen Institutionen verankert.

Auf jordanischer Seite kooperieren wir mit ähnlichen Freundschafts-Organisationen, aber auch mit deutschen politischen Stiftungen, den Einrichtungen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit vor Ort und insbesondere der Deutsch-Jordanischen Universität in Amman.

Ich bin / wir sind auf die Deutsch-Jordanische Gesellschaft aufmerksam geworden durch:

Deutsch-Jordanische Gesellschaft e.V.
c/o Honorarkonsulat
des Haschemitischen Königreichs Jordanien
An der Ringkirche 6
D-65197 Wiesbaden